



# Pressemitteilung

11. April 2018  
Seite 1 von 1

## Marlene Mortler als Drogenbeauftragte der Bundesregierung vom Kabinett bestätigt

Das Bundeskabinett hat heute dem Vorschlag des Bundesministers für Gesundheit Jens Spahn zugestimmt, die CSU-Bundestagsabgeordnete Marlene Mortler für eine weitere Legislaturperiode zur Drogenbeauftragten der Bundesregierung zu berufen. Mortler wird somit auch in der 19. Legislaturperiode als Beauftragte der Bundesregierung die Drogen- und Suchtpolitik der Bundesregierung koordinieren und in der Öffentlichkeit vertreten.

**Bundesgesundheitsminister Jens Spahn:** „Mit Marlene Mortler als Drogenbeauftragte setzen wir auf Kompetenz und Erfahrung. Sie hat bereits in den vergangenen vier Jahren wichtige Impulse für die Drogen- und Suchtpolitik in Deutschland gegeben und ist insbesondere mit viel Engagement zum Schutz junger Menschen bei der Sache. Ich freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit.“

„Ich freue mich sehr, diese verantwortungsvolle und herausfordernde Tätigkeit auch weiterhin wahrnehmen zu dürfen“, so die **Drogenbeauftragte Marlene Mortler.** „Gemeinsam mit dem neuen Gesundheitsminister Jens Spahn werde ich mich auch in Zukunft für die Gesundheit der Menschen stark machen. Drogenabhängigkeit ist eine Krankheit, über die wir reden müssen – bestenfalls *mit* den suchtkranken Menschen und nicht nur *über* sie! Dabei müssen wir uns auch um die betroffenen Kinder aus suchtblasteten Familien und die Stärkung der kommunalen Suchthilfe kümmern.“

Den Lebenslauf von Marlene Mortler und weitere Informationen zur Drogen- und Suchtpolitik der Bundesregierung finden Sie unter:  
[www.drogenbeauftragte.de](http://www.drogenbeauftragte.de)

### Hausanschrift

Friedrichstraße 108, 10117 Berlin

### Postanschrift

11055 Berlin

Tel. +49 (0)30 18441-2225

Fax +49 (0)30 18441-1245

pressestelle@bmg.bund.de

www.bmg.bund.de

www.twitter.com/BMG\_Bund

www.facebook.com/BMG.Bund